

Nachbetrachtung zu den 17. Offenen Wiesenbader Ortsmeisterschaften

Zum diesjährigen Turnier trafen sich 28 Sportfreunde aus 10 Vereinen. Austragungsort war am Sonntag, 08.11.09 die Wieser Turnhalle. Vor Beginn wurde Silvio Hielscher zur Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit der silberne Tischtennis-Schläger verliehen. Überreicht wurde er von Karl Hartmann.

Wie in den letzten Jahren üblich wurde das Einzelturnier im einfachen K.O.-System mit 4 Gewinnsätzen gespielt. Durch die starke Besetzung ging es schon in der ersten Runde zur Sache. Sven Wittrisch aus unserem Verein setzte sich mit 4:3 gegen Goertz (Scheibenberg) durch. Auch Jens Anger schaffte sicher den Einzug in die nächste Runde. Dramatisch ging es in der Partie Schönheider (Grumbach) gegen Müller (Mildenau) zu. Der Grumbacher gewann knapp mit 4:3. In Runde 2 musste Vorjahresfinalist Freier (Königswalde) beim Stand von 1:3 nach Sätzen aufgeben, da sein Schläger zerbrochen war. Dadurch kam Sven ins Viertelfinale, in das durch ein deutliches 4:1 auch Jens vordringen konnte. Nach einem Freilos wurde unser Rene Standau kalt erwischt und lag schnell zurück. Letztendlich musste er sich 3:4 gegen Nestler (Grumbach) geschlagen geben. Dieser ließ im vereinsinternen Duell gegen Zschock nichts anbrennen und erreichte als Erster das Halbfinale. Dorthin schafften es auch Berndt (Eh'dorf) und Böhme (Annaberg). Jens lieferte sich einen tollen Kampf gegen Bräuer (Grumbach). Er ergatterte sich ständig einen kleinen Vorsprung und gewann schließlich verdient mit 4:2. Im Halbfinale bekam er es mit dem nächsten Grumbacher, Sven Nestler, zu tun. Jens führte bereits 3:1, am Ende verließen ihn etwas die Kräfte. So blieb für den einheimischen Jens Anger Platz 3 im Einzel. Da sich der Ehrenfriedersdorfer Berndt gegen Böhme mit 4:1 (übrigens sein einziger Satzverlust im Turnier) durchsetzte, kam es im Finale zur Partie Berndt gegen Nestler. Der Grumbacher wartete mit einigen tollen Spielzügen auf, doch Berndt hatte stets was entgegenzusetzen. Das 4:0 bedeutete den Turniersieg für Kevin Berndt.

Im Doppeltturnier reichten 3 gewonnene Sätze zum Sieg. Die ersten Partien gingen klar und deutlich über die Bühne. Hervorzuheben ist der Sieg von Lothar Fiedler und Jens Anger aus unserem Verein gegen das Duo Böhme/Schönheider. In der nächsten Runde hatten die Vorjahresgewinner Groschopp/Müller (Mildenau) keine Probleme gegen Schaarschmidt/Scheithauer (Eh'dorf). Ebenso schnell warfen Berndt/Winter (Eh'dorf) Anger/Fiedler raus. Zwei Kämpfe wurden erst im 5. Satz entschieden. So gewannen Bräuer/Nestler gegen Standau/Wittrisch und Zschock/Gläser gegen Freier/Hoffmann. Diese beiden Siegerteams schafften es dann auch ins Finale. Bräuer/Nestler rangen Groschopp/Müller 3:2 nieder, Zschock/Gläser siegten 3:1 gegen Berndt/Winter. Das rein Grumbacher Finale gewannen schließlich Bräuer/Nestler und sicherten sich den Pokal.

Wie immer gab es für Sieger und Platzierte Pokale, Urkunden und Preise. Lothar und Silvio als Organisatoren hatten jederzeit alles im Griff. Sie waren begeistert vom großen Zuspruch des Turniers. Bis zum nächsten Mal.